

Protokoll der Vorstandssitzung im Gebiet Nord
vom 2. November 2021 im LLSt. Ratingen

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.30 Uhr
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Protokoll: Werner Jungblut

TOP 01 Begrüßung

Gebietsvorsitzender Achim Veelmann begrüßte die anwesenden
Vorstandsmitglieder. Bis auf die entschuldigenden Jens Vehlhaber und Klaus Bruch
waren alle vertreten. Ganz besonders begrüßte er Monika Mai, neue
Bezirksvorsitzende des Bezirks 01. Er stellte fest, dass zu dieser Sitzung form-
und fristgerecht eingeladen wurde.

TOP 02 Feststellung der Stimmrechte

Von den 13 möglichen Teilnehmern und Teilnehmerinnen waren 11 anwesend.
Berücksichtigt man die Doppelfunktion von Gustav Hensel, so nahmen 10
Stimmberechtigte an der Sitzung teil.

TOP 03 Genehmigung der Tagesordnung

Zur vorliegenden Tagesordnung gab es keine Ergänzungen. Sie wurde
einstimmig genehmigt.

TOP 04 Genehmigung des Protokolls vom 8. Oktober 2020

Bei diesem Protokoll stellt die Versammlung fest, dass es sich um das Protokoll
einer Delegiertenversammlung handelt und auch nur durch diese genehmigt
werden kann.

TOP 05 Bericht des Gebietsvorsitzenden

Gebietsvorsitzender Achim Veelmann berichtete, dass die monatlichen
Präsidiumssitzungen des RSB wechselweise als Präsenzsitzung und online
abgehalten werden. Die Klage gegen den Sportbund Rheinland um Aufnahme in
den Sportbund Rheinland sowie die Klage des Fachverbandes Rheinland gegen
die Eintragung der Satzung laufen immer noch. Der Gerichtstermin am
03.11.2021 zum Eintragen der Satzung wurde durch Krankheit der Richterin
erneut verschoben. Der Streitwert wurde auf 20 000 Euro hochgesetzt, da der
Kläger immer wieder neue Streitpunkte anführt. Weiter ging er darauf ein, dass
auch die Gebietsmeisterschaft der Pandemie wegen nicht stattgefunden hat.
Das gilt auch für die am 11. November geplante Gebiets-
Delegiertenversammlung, die zudem aus gesundheitlichen Gründen einiger
Vorstandsmitglieder verschoben wurde, da auch Veränderungen im Vorstand
anstehen. Für das kommende Jahr ist wieder eine Gebietsmeisterschaft in
Planung. Sie soll Mitte bis Ende September durchgeführt werden. Als
Austragungsort käme neben Brünen auch Holthausen in Frage. Für die
Delegiertenversammlung wurde nach einem neuen Termin Ausschau gehalten.

Man einigte sich auf den 1. Dezember 2021. Bernd Schäper machte das Frankenheim in Ratingen als Tagungsort fest.

TOP 06 Vorbereitung der Gebiets-Delegiertenversammlung

Im Tagesordnungspunkt 6 wurde die Vorbereitung auf die Gebiets-Delegiertenversammlung besprochen. Hier insbesondere die Tagesordnung und die durchzuführenden Neuwahlen. Neu gewählt werden der stellvertretende Gebietsvorsitzende, der Geschäftsführer Schriftverkehr, der Geschäftsführer Finanzen und ein Gebiets-Jugendleiter. Aus dem Vorstand werden folgende Vorschläge unterbreitet. Der stellv. Gebietsvorsitzende Gustav Hensel stellt sich nicht mehr zur Wahl und schlägt Eckhard Wilms als Nachfolger vor. Geschäftsführer Schriftverkehr Werner Jungblut (bislang kommissarisch) stellt sich zur Wahl als Nachfolger von Detlef Schlüter. Als Geschäftsführer Finanzen und Nachfolgerin von Eckhard Wilms wird vom Vorsitzenden Natascha Karstaedt und als Gebiets-Jugendleiter Stephan Oesterbeck vorgeschlagen.

TOP 07 Vorbereitung auf die RSB-Delegiertenversammlung

Die diesjährige RSB-Delegiertenversammlung findet online statt. Dafür müssen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anmelden, um eine Zugangsberechtigung zu erhalten. Eckhard Wilms wies darauf hin, dass seitens des RSB die Rechnungsprüfer nicht eingeladen sind. Er habe aber mit Frank Stache gesprochen, der sich nun anmeldet. Stache übernimmt den Bericht der Rechnungsprüfer und wird auch die Entlastung des Vorstandes beantragen. Als RSB-Rechnungsprüfer (Nachwahl) für das Gebiet Nord wird Sonja Schlabbers nominiert.

TOP 08 Perspektive 2022

Gebietsvorsitzender Achim Veelmann hegt die Hoffnung, dass die Inzidenzzahlen nicht weiter hochgehen, damit wieder sportliches und gesellschaftliches Miteinander möglich wird. Geplant ist für März eine Vorstandssitzung. Termine festzulegen ist aber schwierig, da die ISSF noch keinen richtigen Terminkalender veröffentlicht hat. Er listete eine Reihe von internationalen Wettkämpfen auf, deren Termine aber noch nicht endgültig feststehen. Für das Gebiet Nord sind geplant, im März eine Vorstandssitzung, im September eine Vorstandssitzung, im Oktober Gesamtvorstand und im November die Delegiertenversammlung. Zu wünschen ist auch wieder eine Gebietsmeisterschaft im Jahr 2022. Hans Werner Buschmann informierte über den geplanten Ablauf in den Ligen. Achim Veelmann gab einen Ausblick auf die Vorstandssitzung der Fachschaft Sportschießen in NRW. Hier haben beide Jugendleitungen (RSB und WSB) einen neuen Wettbewerb für 12 – 16jährige kreiert. Eine interessante Variante, um das Abwandern und Wegbrechen der Jugend zu stoppen. Er sprach ein weiteres Thema aus dem Gesamtvorstand an. Hier hatte Präsident Willi Palm noch einmal die Ausrichtung des Rheinischen Schützentages 2024 angesprochen. Die gute Kassenlage des Gebietes würde es zulassen, dass ein Bewerber/Ausrichter aus dem Gebiet Nord auch aus der Gebietskasse eine finanzielle Unterstützung erhält.

TOP 09 Termine

Gebietsvorsitzender Achim Veelmann wies darauf hin, dass derzeit keine konkreten Termine genannt werden können.

TOP 10 Verschiedenes

Unter Punkt Verschiedenes gab Eckhard Wilms einen Überblick über die Finanzlage des Gebietes. Hans-Werner Buschmann erläuterte die Handhabung der ungenutzten Startgelder der Liga aus dem Jahre 2020. Diese werden jetzt für 2021 genutzt. Es gibt also keine neuen Rechnungen.

Uwe Schlabbers erkundigte sich nach der Teilnahme an Kreismeisterschaften in anderen Kreisen. Hier gab es ebenfalls erheblich weniger Starter. Gerade bei den älteren Schützen spürt man eine deutliche Zurückhaltung.

Gegen 20.30 Uhr beendete Achim Veelmann die Vorstandssitzung im Gebiet Nord und wünschte allen eine gute Heimreise.

Genehmigt durch

Achim Veelmann
Gebietsvorsitzender
Und Vizepräsident Nord

Werner Jungblut
Geschäftsführer
Schriftverkehr